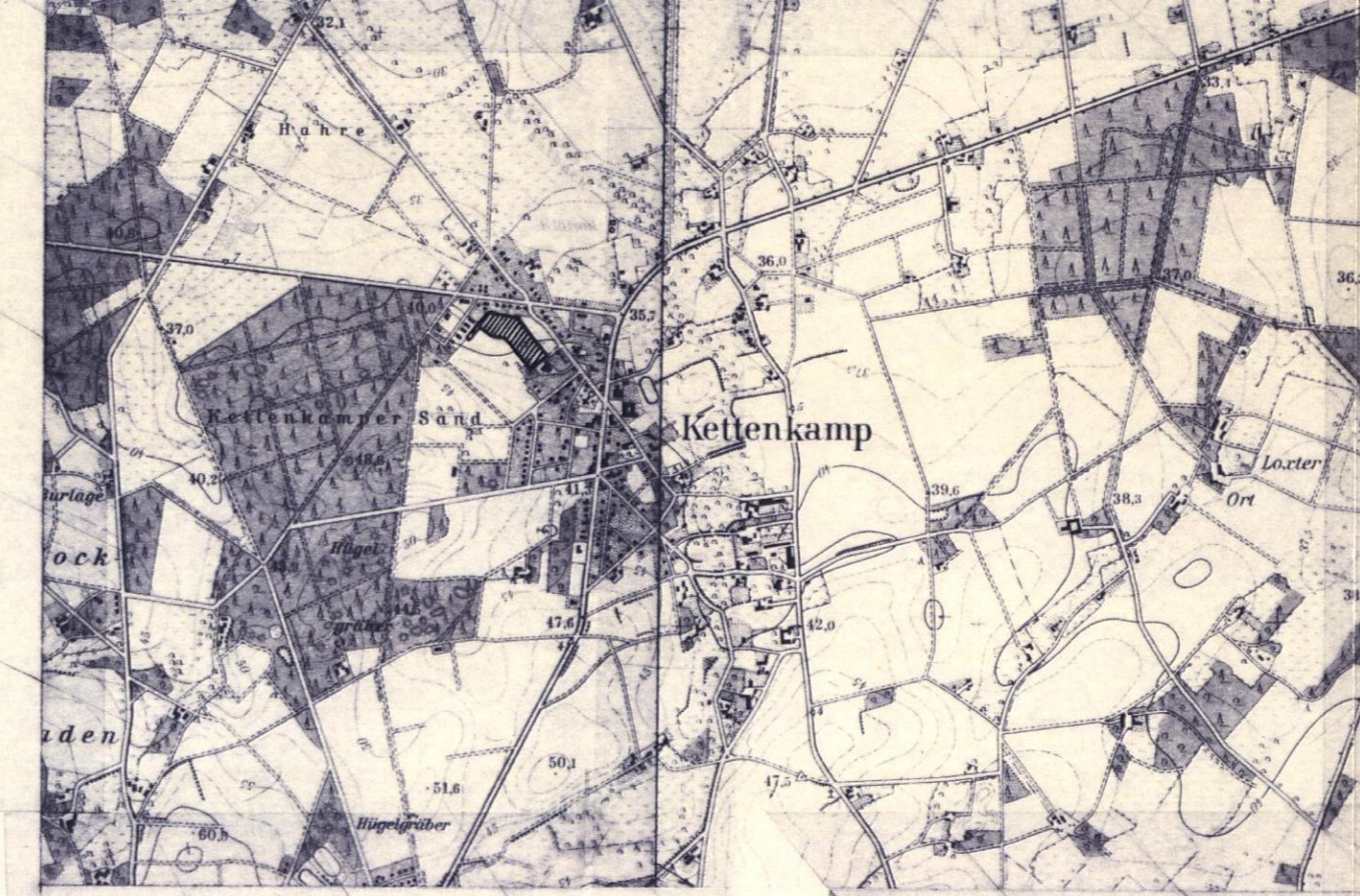




Planunterlage angefertigt vom
Katasteramt Osnabrück
Maßstab 1: 1000
Landkreis Osnabrück Gemeinde Kettenkamp
Kartengrundlage:
Flurkartenwerk 1:1000
Gemarkung Kettenkamp
Erlaubnisvermerk:
Vervielfältigungserlaubnis für Gemeinde
Flur 2



AUF GRUND DES § 1 ABS 3 UND DES § 10 DES BUNDESBAUGESETZES (BBauG) I. D. F. VOM 18.08.1976 (BGBl. I S. 2256, BEI. S. 3617), ZULETZT GEÄNDERT DURCH ARTIKEL 1 DES GESETZES ZUR BESCHLEUNIGUNG VON VERFAHREN UND ZUR ERLEICHTERUNG VON INVESTITIONEN IM STÄDTEBAURECHT VOM 06.07.1979 (BGBl. I S. 949) UND DES § 40 DER NIEDERSÄCHSISCHEN GEMEINDEORDNUNG I. D. F. VOM 22.06.1982 (NDS. GVBl. S. 230) HAT DER RAT DER GEMEINDE KETTENKAMP DIESEN BEBAUUNGSPLAN NR. 6 "WOHNPAK BÜTERBERG" BESTEHEND AUS DER PLANZEICHNUNG UND DEN NACHSTEHENDEN TEXTLICHEN FESTSETZUNGEN ALS SATZUNG BESCHLOSSEN:

ZEICHENERKLÄRUNG:

ART DER BAULICHEN NUTZUNG

WA ALLGEMEINES WOHNGEbiet

MASS DER BAULICHEN NUTZUNG

0,4 GRUNDFLÄCHENZAHl

0,5 GESCHOSSFLÄCHENZAHl

I ZAHl DER VOLLGESCHOSS

BAUWEISE, BAUGRENZEN

SD OFFENE BAUWEISE, NUR EINZELHÄUSER ZULÄSSIG
WD SATTELDACH 35°-43° DACHNEIGUNG
PD WALMDACH
PULDACH
BAUGRENZE
MIT GEH-FAHR-UND LEITUNGSRECHT ZU GUNSTEN DER SÄMTGEMEINDE BERSENBRÜCK BELASTETE FLÄCHEN.
STELLUNG DER BAULICHEN ANLAGEN (LÄNGERE MITTELACHSE DES HAUPTBAUKÖRPERS GLEICH FIRSTRICHTUNG)

VERKEHRSFLÄCHEN

STRASSENVERKEHRSFLÄCHE

R. u. F. RAD- UND FUSSWEG

STRASSENBEGRENZUNGSLINIE

GRÜNFLÄCHEN

FLÄCHEN ZUR ANPFLANZUNG VON BÄUMEN UND STRÄUCHERN GEM. § 9 ABS. 1 NR. 25 BUCHSTABE A (PRIVAT)

ERDWALL, HÖHE = 2,50m

SONSTIGE DARSTELLUNGEN

ABGRENZUNG UNTERSCHIEDLICHER STELLUNG DER BAULICHEN ANLAGEN
GRENZE DES RÄUMLICHEN GELTUNGSBEREICHES

TEXTLICHE FESTSETZUNGEN

DER STAUZAUM ZWISCHEN GARAGENTOR UND STRASSENBEGRENZUNGSLINIE MUSS MINDESTENS 5 METER BETRAGEN.

VON DEN FESTSETZUNGEN DES BEBAUUNGSPLANES "STELLUNG DER BAULICHEN ANLAGEN" KANN DIE BAUGENEHMIGUNGSBEHÖRDE IM EINVERNEHMEN MIT DER GEMEINDE KETTENKAMP EINE AUSNAHME GEM. § 31 (1) BBAUG VON 90 GRAD ZULASSEN.

GESTALTERISCHE FESTSETZUNGEN

DACHNEIGUNG UND DACHFORM SIND IM BEBAUUNGSPLAN FESTGESETZT. GARAGEN UND SONSTIGE GEBÄUDE OHNE AUENTHALTSRÄUME KÖNNEN AUCH MIT FLACHDACH ERRICHTET WERDEN. DIE FESTGELEGTE GRADZAHl DER DACHNEIGUNG GILT BEI WALMDÄCHERN FÜR DIE LÄNGERE TRAUFEISEITE. VON DIESER REGELUNG IST DIE KURZE WALMSEITE AUSGENOMMEN. DIE TRAUFEHÖHE DER GEBÄUDE DARF GEMESSEN VON OBERKANTE ERDGESCHOSSFUSSBODEN BIS SCHNITTPUNKT UNTERKANTE SPARRN MIT GEBÄUDEAUßENWAND, DAS MASS VON 3,50m NICHT ÜBERSCHREITEN.

DER RAT DER GEMEINDE HAT IN SEINER SITZUNG AM 28.6.83 DIE AUFSTELLUNG DES BEBAUUNGSPLANES NR. 6 BESCHLOSSEN. DER AUFSTELLUNGSBESCHLUSS IST GEMÄSS § 2 ABS. 1 BBAUG AM 6.7.1983 ORTSÜBLICH BEKANNTGEMACHT.



GEMEINDEDIREKTOR

DER ENTWURF DES BEBAUUNGSPLANES WURDE AUSGEARBEITET VOM

INGENIEURBÜRO HEINZ WISSMANN, BERSENBRÜCK

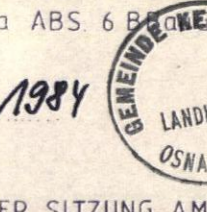
BERSENBRÜCK, DEN 20.09.1983

PLANVERFASSER

DER RAT DER GEMEINDE HAT IN SEINER SITZUNG AM 8.2.1984 DEM ENTWURF DES BEBAUUNGSPLANES UND DER BEGRÜNDUNG ZUGESTIMMT UND DIE ÖFFENTLICHE AUSLEGUNG GEMÄSS § 2 a ABS. 6 BBAUG BESCHLOSSEN. ORT UND DAUER DER ÖFFENTLICHEN AUSLEGUNG WURDEN AM 28.2.1984 ORTSÜBLICH BEKANNTGEMACHT.

DER ENTWURF DES BEBAUUNGSPLANES UND DER BEGRÜNDUNG HABEN VOM 16.3.1984 BIS 19.4.1984 GEMÄSS § 2 a ABS. 6 BBAUG ÖFFENTLICH AUSGELEGEN.

KETTENKAMP, DEN 5.6.1984



GEMEINDEDIREKTOR

DER RAT DER GEMEINDE HAT IN SEINER SITZUNG AM 25.4.84 DEM GEÄNDERTEN ENTWURF DES BEBAUUNGSPLANES UND DER BEGRÜNDUNG ZUGESTIMMT UND DIE EINGESCHRÄNKTE BETEILIGUNG GEMÄSS § 2 a ABS. 7 BBAUG BESCHLOSSEN.

DEN BETEILIGTEN IM SINNE VON § 2 a ABS. 7 BBAUG WURDE MIT SCHREIBEN VOM GELEGENHEIT ZUR STELLUNGNAHME BIS ZUM GEGEBEN.

KETTENKAMP, DEN

GEMEINDEDIREKTOR

DER RAT DER GEMEINDE HAT DEN BEBAUUNGSPLAN NACH PRÜFUNG DER BEDENKEN UND ANREGUNGEN GEMÄSS § 2 a ABS. 6 BBAUG IN SEINER SITZUNG AM 25.4.84 ALS SATZUNG (§ 10 BBAUG) SOWIE DIE BEGRÜNDUNG BESCHLOSSEN.

KETTENKAMP, DEN 5.6.1984

STELLV. BÜRGERMEISTER



GEMEINDEDIREKTOR

DER BEBAUUNGSPLAN IST MIT VERFÜGUNG DER GENEHMIGUNGSBEHÖRDE Landkreis Osnabrück (AZ 65-2 W/No) VOM HEUTIGEN TAGE UNTER AUFLAGEN MIT MASSGABEN GEMÄSS § 11 IN VERBINDUNG MIT § 6 ABS. 2 BIS 4 BBAUG GENEHMIGT / TEILWEISE GENEHMIGT. DIE KENNTLICH GEMACHTEN TEILE SIND AUF ANTRAG DER GEMEINDE VOM GEMÄSS § 6 ABS. 3 BBAUG VON DER GENEHMIGUNG AUSGENOMMEN.

Osnabrück, DEN 10.8.1984

GENEHMIGUNGSBEHÖRDE: Landkreis Osnabrück

Der Oberkreisdirektor gee. Schmitz (Kreisdirektion) UNTERSCHRIFT

DER RAT DER GEMEINDE IST DEN IN DER GENEHMIGUNGSVERFÜGUNG VOM (AZ)) AUFGEFÜHRTEN AUFLAGEN / MASSGABEN IN SEINER SITZUNG AM BEIGETRETEN.

DER BEBAUUNGSPLAN HAT ZUVOR WEGEN DER AUFLAGEN / MASSGABEN VOM BIS ÖFFENTLICH AUSGELEGEN. ORT UND DAUER DER ÖFFENTLICHEN AUSLEGUNG WURDEN AM ORTSÜBLICH BEKANNTGEMACHT.

KETTENKAMP, DEN

GEMEINDEDIREKTOR

DIE GENEHMIGUNG DES BEBAUUNGSPLANES IST GEMÄSS § 12 BBAUG AM 15.9.1984 IM AMTSBLATT FÜR DEN LANDKREIS OSNABRÜCK BEKANNTGEMACHT WORDEN.

KETTENKAMP, DEN 16.9.1984

gee. Behre

GEMEINDEDIREKTOR

INNERHALB EINES JAHRES NACH INKRAFTTRETEN DES BEBAUUNGSPLANES IST DIE VERLETZUNG VON VERFAHRENS- ODER FORMVORSCHRIFTEN BEIM ZUSTANDEKOMMEN DES BEBAUUNGSPLANES NICHT GELTEND GEMACHT WORDEN.

KETTENKAMP, DEN 16.9.1985

gee. Behre

GEMEINDEDIREKTOR

BEBAUUNGSPLAN NR. 6 WOHNPAK BÜTERBERG

GEMEINDE KETTENKAMP
LANDKREIS OSNABRÜCK